

16.10.2014

Kleine Anfrage 2791

des Abgeordneten Frank Herrmann PIRATEN

Warum wurden die Tätigkeitsberichte des Förderprogramms "Soziale Beratung von Flüchtlingen", die nur bis 2008 erstellt wurden, von der Webseite des MIK entfernt?

Das Land NRW fördert ein breites Spektrum sozialer Dienstleistungen in den Bereichen Soziale Beratung für ausländische Flüchtlinge. Im Bericht über das Ergebnis des Berichterstattergesprächs über den Einzelplan 03 gemäß § 54 der Geschäftsordnung des Landtags Nordrhein-Westfalen (Vorlage 16/1262) heißt es dazu: "Die 'Soziale Beratung' gliedert sich in vier Säulen: Regionale Beratung, Verfahrensberatung, Rückkehrberatung und Beratung und Therapie in Psycho-Sozialen Beratungszentren (PSZ). 2013 werden insgesamt 69 Beratungsstellen an 52 Standorten als Projektförderung im Umfang von 37.600 EUR je Vollzeitstelle gefördert. [...] Es handelt sich um Zuschüsse zur Projektförderung, der Betrag wird als Festbetragsfinanzierung gewährt. Gefördert werden nur reine Personalausgaben, ggf. kann für die erstmalige Büroausstattung eine einmalige Zuwendung i.H.v. bis zu 3.000, -- € gewährt werden. Der nicht durch Landesmittel geförderte Teil wird durch Eigenmittel und/oder andere Förderträger (Kommunen/EU-Mittel u.a) aufgebracht."

Das Förderprogramm ist für Flüchtlinge äußerst wichtig, und die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in NRW (u.a. Caritas, Diakonie, DRK, Paritätischer Verband, AWO) sowie die Kooperationspartner der Flüchtlingsberatung in NRW (u.a. AK Asyl, Flüchtlingsräte) leisten hier sehr gute Arbeit. Deshalb ist es verwunderlich, dass man auf der Seite <http://www.mik.nrw.de/en/themen-aufgaben/auslaenderfragen/soziale-beratung.html> bis vor ein paar Wochen noch Tätigkeitsberichte der Jahre 2002 bis 2008 herunterladen konnte; diese Berichte nun aber entfernt wurden.

Aus diesem Grund frage ich die Landesregierung:

1. Wann genau wurden die Tätigkeitsberichte von der Seite des MIK entfernt? (Bitte Angabe des Datums und der Uhrzeit)
2. Warum wurden die Tätigkeitsberichte von der Seite des MIK entfernt?
3. Wieso wurden seit 2008 keine Tätigkeitsberichte des Förderprogramms "Soziale Beratung von ausländischen Flüchtlingen" mehr erstellt?

Datum des Originals: 13.10.2014/Ausgegeben: 16.10.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

4. Plant das MIK, zukünftig wieder Tätigkeitsberichte zu erstellen bzw. zu veröffentlichen?
5. Wird das Land zukünftig auf eine Eigenmittel-Finanzierung und auf Zuschüsse durch andere Träger wie Kommunen verzichten und die Finanzierung der dringend benötigten adäquaten sozialen Beratung von Flüchtlingen komplett übernehmen? (Bitte mit Begründung)

Frank Herrmann